

---

**Prüfungsteilnehmer**

**Prüfungstermin**

**Einzelprüfungsnummer**

---

**Kennzahl:** \_\_\_\_\_

**Kennwort:** \_\_\_\_\_

**Arbeitsplatz-Nr.:** \_\_\_\_\_

**Frühjahr  
2018**

**38611**

---

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen  
— Prüfungsaufgaben —**

---

**Fach: Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule**

**Einzelprüfung: Didaktik - Arbeitslehre**

**Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): 3**

**Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: 3**

---

**Bitte wenden!**

### Thema Nr. 1

Die Kenntnis der Geschichte des eigenen Unterrichtsfachs ist eine notwendige Voraussetzung zum Verständnis aktueller Phänomene und zur Fähigkeit der Weiterentwicklung des Fachs.

1. Diskutieren Sie differenziert die obige Aussage!
2. Schildern Sie die Entwicklung der *ökonomischen Bildung* von der Antike bis zur heutigen Situation in Deutschland und in Bayern! Zeigen Sie dabei auch durchgängige Entwicklungslinien und Zäsuren auf!
3. Beurteilen Sie, inwiefern die Vorgaben des Lehrplans geeignet sind, die Ziele der ökonomischen Bildung zu erreichen, und unterbreiten Sie begründete Vorschläge zur Weiterentwicklung des Fachs Wirtschaft und Beruf!

### Thema Nr. 2

Die Schülerinnen und Schüler sollen durch die „ökonomische Verbraucherbildung“ zu einem „verantwortungsvollen, nachhaltigen und wertorientierten Konsumhandeln“ befähigt werden. (LehrplanPLUS Mittelschule, Schulart- und fächerübergreifende Bildungs- und Erziehungsziele sowie Alltagskompetenz und Lebensökonomie)

1. Beschreiben Sie die Kompetenzen eines „mündigen Verbrauchers“, der sich mit den gesundheitlichen, sozialen und ökologischen Folgen seines Konsums auseinandersetzt!
2. Wie kann der Unterricht im Fach Wirtschaft und Beruf solche Kompetenzen fördern? Beziehen Sie sich bei Ihrer Antwort auf Beispiele aus dem Lehrplan!
3. Welche Schwierigkeiten und Grenzen einer schulischen Verbraucherbildung sollte sich eine Lehrkraft bewusst machen, die in ihrem Unterricht ein „nachhaltiges“ Konsumverhalten fördern will?

**Thema Nr. 3**

Die Förderung von Entscheidungskompetenz bei der Berufswahl im Lernfeld Berufsorientierung.

1. Skizzieren Sie die wesentlichen Phasen der Berufswahlvorbereitung und deren Umsetzung im aktuellen Lehrplan des Fachs Wirtschaft und Beruf!
2. Welche Einflussfaktoren und Interaktionspartner beim Entscheidungsprozess während der Berufswahl sollten im Unterricht des Fachs Wirtschaft und Beruf berücksichtigt werden? Diskutieren Sie deren Einfluss auf Werthaltungen bei der Berufsentscheidung!
3. Beurteilen Sie verschiedene Möglichkeiten der Selbsteinschätzung der eigenen Interessen und Fähigkeiten hinsichtlich Objektivität und Validität!